

Ressort: Politik

Berlins Regierender kritisiert Hartz-IV-Sanktionen

Berlin, 07.04.2018, 08:00 Uhr

GDN - Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller (SPD) stellt das Sanktionssystem von Hartz IV infrage. "Viele können nicht nachvollziehen, warum man die rote Karte gezeigt bekommt, wenn man nicht bereit ist, jeden Job anzunehmen", sagte Müller dem "Spiegel".

"Wenn Kinder betroffen sind, ist es besonders ungerecht." Die Sanktionen seien einer der Gründe des Misstrauens gegenüber dem Hartz-System. Müller ergänzt: "Ein Grundproblem der ganzen Agendapolitik ist, dass es niemals wirklich eine gesellschaftliche Akzeptanz für sie gab." Die Menschen hätten es vom ersten Tag an als zutiefst ungerecht empfunden, dass sie nach einem jahrzehntelangen Arbeitsleben sehr schnell auf das Niveau von Hartz IV abstürzen können.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-104366/berlins-regierender-kritisiert-hartz-iv-sanktionen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619